



Sehr geehrte Eltern!

Wir begrüßen Sie herzlich am Quenstedt-Gymnasium in Mössingen, der neuen Schule Ihres Kindes.

Der Übergang von der Grundschule an eine weiterführende Schule ist ein großer Schritt im Leben Ihres Kindes, der mit zahlreichen Veränderungen verbunden ist. An dieser Schule wird Ihr Kind in den nächsten Jahren viel Zeit verbringen, dabei soll es sich wohlfühlen und gut zurechtfinden.

Diese Elterninformation wurde für Sie von Eltern, Lehrern und Schülern zusammengestellt und formuliert, damit auch Sie sich mit den Besonderheiten unserer Schule vertraut machen und dadurch Ihr Kind stärken und es von zuhause aus unterstützen können.

Wir bitten Sie, diese Information griffbereit aufzubewahren, damit Sie mit Ihrem Kind zusammen schnell Lösungen finden können, wenn Fragen auftauchen.

Auch wenn diese Elterninformation vorwiegend auf unsere Klassen 5 und 6 zugeschnitten ist, wird sie evtl. auch in späteren Jahren noch hilfreich sein. Sollten sie doch einmal verloren gehen, finden Sie sie auf unserer Schulhomepage [www.quenstedt-gymnasium.de](http://www.quenstedt-gymnasium.de) unter der Elternrubrik immer aktuell als pdf-Datei hinterlegt.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind eine frohe und erfolgreiche Zeit an unserer Schule.

*Elternbeirat - Schülervertretung - Schulleitung  
des Quenstedt-Gymnasiums*

---

Der besseren Lesbarkeit halber wird im Folgenden, wenn es sich nicht um konkrete Personen handelt, nur die männliche Form verwendet, es wird also von Schülern, Lehrern usw. gesprochen. Dabei ist selbstverständlich die weibliche Form immer mit gemeint.

## **Ihre wichtigsten Ansprechpartner**

Schulleiterin	Frau Bayer
Stellv. Schulleiter	Herr Dorf Müller
Sekretariat	Frau Schneider Frau Schramm

Die Kontaktdaten dieser Personen können Sie über unser Sekretariat erfragen oder über unsere Homepage [www.quenstedt-gymnasium.de](http://www.quenstedt-gymnasium.de) ansehen.

Unser Sekretariat erreichen Sie in der Regel von Montag bis Freitag von 8.00 – 14.00 Uhr unter der Telefon-Nummer 07473/7210.

Der Anrufbeantworter ist immer erreichbar, und ein Rückruf ist selbstverständlich.

Mit den Klassen- und Fachlehrern können Sie per E-Mail in Kontakt treten, hier gilt grundsätzlich [vorname.nachname@quenstedt-gymnasium.de](mailto:vorname.nachname@quenstedt-gymnasium.de). Um Schreibfehler bei den Namen zu vermeiden, können Sie die Namen des gesamten Kollegiums auf unserer Homepage aufrufen. Denken Sie bitte beim Mailen an die Umschreibung der Umlaute, ä zu ae usw.

Darüber hinaus ist unser QG-Planer so gestaltet, dass Eltern und Lehrer schriftlich miteinander kommunizieren können. Nutzen Sie auch diesen Weg!

Schuladresse:            Quenstedt-Gymnasium  
                                 Goethestr. 25  
                                 72116 Mössingen

                                 Tel.: 07473 / 7210  
                                 Fax.: 07473 / 26408  
                                 E-Mail: sekretariat@quenstedt-gymnasium.de  
Homepage:    [www.quenstedt-gymnasium.de](http://www.quenstedt-gymnasium.de)

## **Arbeitsgemeinschaften**

Am Quenstedt-Gymnasium gibt es eine Vielzahl an Arbeitsgemeinschaften aus dem sportlichen, musikalisch-künstlerischen, biologischen oder technischen Bereich. Diese starten gewöhnlich erst einige Wochen nach Schuljahresbeginn. Einen genauen Überblick über aktuell angebotene Arbeitsgemeinschaften, zusammen mit weiteren Informationen (wer, wann, wo etc.) finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „Arbeitsgemeinschaften“.

## **Beratungslehrer**

Der Beratungslehrer steht Schülern, Eltern, aber auch Kollegen unterstützend zur Seite. Die Gespräche unterliegen der Freiwilligkeit und der Schweigepflicht.

Zu den Aufgabenbereichen des Beratungslehrers gehören

- Leistungsdiagnosen
- Schullaufbahnberatung
- Unterstützung und Beratung bei der Bewältigung von Lern- und Schulschwierigkeiten oder persönlichen Problemen
- Begabtenförderung.

Der Beratungslehrer übernimmt keine therapeutischen Aufgaben, sondern hilft bei der Erarbeitung verschiedener Unterstützungsprogramme.

## **Busverkehr**

Wenn Ihr Kind mit dem Bus zur Schule kommt, muss auch das geplant werden.

Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind den Busfahrplan:

- Überprüfen Sie dabei, ob die jeweiligen Abfahrtszeiten zeitlich mit dem Stundenplan zusammenpassen. Hier gilt es berücksichtigen, dass unsere Schüler oft am Jakob-Stotz-Platz ankommen und zur Schule noch ein Stück Weg haben, der Zeit braucht. Ebenso müssen nach Schulschluss die Abfahrtsplätze der Busse zuerst erreicht werden, was auch Zeit kostet. Sollte es hier zu Überlappungen mit Unterrichtszeiten kommen, nehmen Sie unbedingt mit der Schulleitung Kontakt auf.
- Bedenken Sie auch, dass bei kurzfristigen Unterrichtsausfällen Ihr Kind mit einem anderen Bus fahren muss oder soll. Das bedeutet u.U. andere Zeiten und andere Wege.

## **Busbegleiter**

Unsere Schule verfügt über eine Reihe von Busbegleitern. Das sind ältere Schüler, die in den Bussen mitfahren und dort bei Konflikten helfen sollen. Dafür haben sie eine spezielle Konfliktschulung durchlaufen, die ihnen hilft, in schwierigen Situationen deeskalierend wirken zu können.

Dieses preisgekrönte Konzept wurde zusammen mit den örtlichen Verkehrsunternehmen entwickelt und hat sich in den letzten Jahren bewährt. Die jeweiligen Busbegleiter werden den Schülern zu Beginn des Schuljahres vorgestellt.

## **Checkliste\***

(Diese Liste finden Sie am Ende dieser Elterninformation nochmals für die Pinnwand zuhause.)

### **Was muss / kann ich tun, wenn ...**

#### **... mein Kind krank ist?**

Kann ein Schüler an einem Tag die Schule nicht besuchen, muss dies spätestens am zweiten Tag der Verhinderung mündlich, fernmündlich, elektronisch oder schriftlich angezeigt werden. Im Fall einer mündlichen, fernmündlichen oder elektronischen Anzeige muss die schriftliche Entschuldigung vom Erziehungsberechtigten **binnen 3 Tagen** nach Eingang der mündlichen, fernmündlichen oder elektronischen Entschuldigung nachgereicht werden. Ist ein Schüler für den Tag einer Leistungsüberprüfung (z.B. Klassenarbeit oder GFS) nicht entschuldigt (kein Eingang einer mündlichen, fernmündlichen oder elektronischen Entschuldigung oder fehlende schriftliche Entschuldigung), so **muss** die Note „**ungenügend**“ erteilt werden.

#### **... ich eine Beurlaubung (z. B. für einen Arzttermin) für mein Kind benötige?**

Beurlaubungen müssen im Vorhinein schriftlich beantragt werden. Hier gilt folgende Regelung: Der Klassenlehrer kann Beurlaubungen bis zu zwei Tagen gewähren, bei mehrtägiger Beurlaubung ist Schulleitung zuständig. Eine Beurlaubung unmittelbar vor oder nach Ferien bedarf grundsätzlich der Zustimmung der Schulleitung.

#### **... mein Kind Probleme in einem Fach hat?**

Setzen Sie sich so bald wie möglich mit dem Fachlehrer in Verbindung.

#### **... mein Kind Probleme in der Klassengemeinschaft hat?**

Setzen Sie sich so bald wie möglich mit dem Klassenlehrer oder mit unserer Schulsozialarbeit in Verbindung.

#### **... ich mir nicht sicher bin, ob mein Kind auf der richtigen Schule ist?**

Hier kann unser Beratungslehrer Herr Volck weiterhelfen.

#### **... mein Kind etwas verloren hat?**

Hier kann man manchmal bei den Hausmeistern (auch in den Sporthallen) fündig werden.

#### **... mein Kind einen Unfall in der Schule oder auf dem Schulweg hatte?**

Informieren Sie den behandelnden Arzt darüber, dass es sich um einen Schulunfall handelt und füllen Sie im Sekretariat umgehend eine Unfallanzeige aus.

#### **... ich einen Lehrer erreichen möchte?**

Unsere Sekretärinnen geben Ihren Gesprächswunsch gern an die Lehrkräfte weiter oder Sie nehmen Kontakt per E-Mail auf. (s. Seite 2)

#### **... ich die Schule erreichen möchte?**

Das Sekretariat ist i. d. R. von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr besetzt. Außerhalb dieser Zeiten meldet sich unser Anrufbeantworter, der mehrmals täglich abgehört wird.

Per E-Mail sind wir ebenfalls erreichbar: [sekretariat@quenstedt-gymnasium.de](mailto:sekretariat@quenstedt-gymnasium.de).

#### **... ich mich über die Aktivitäten am QG informieren möchte?**

Lesen Sie unsere Quenstedt-Information. Sie wird ca. alle 2 Monate über die Schüler verteilt. Auch auf unserer Homepage ([www.quenstedt-gymnasium.de](http://www.quenstedt-gymnasium.de)) können Sie sich informieren.

## **Eltern-Engagement**

### **Hier wenden sich unsere Elternvertreter direkt an Sie.**

Als Eltern unterstützen wir unsere Kinder bei den täglichen Aufgaben, die für den reibungslosen Ablauf in der Schule wichtig sind.

- Darüber hinaus können sich Eltern in vielfältiger Weise engagieren, z.B. durch Teilnahme an Elternabenden
- durch Mitorganisation und Unterstützung von Klassenfesten und Schülerinitiativen
- durch Angebote aus dem persönlichen Erfahrungsschatz und Können.

Die Elternbeiratsvertreter unterstützen alle Schüler und Eltern durch Rat und Tat, damit eine gute Schulgemeinschaft entsteht und erhalten bleibt. Eltern, die noch Schwierigkeiten mit der deutschen Sprache haben, helfen unseren Sprachmentoren aus der Elternschaft gern weiter. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an das Sekretariat.

Als Helfer und Mitwirkende machen Eltern mit bei Aktivitäten wie z. B. Spendenläufen, Herbst- und Tanzkursbällen, 6er-Projekten, dem Unterstufen- und dem LehrerSchülerEltern-Chor.

## **Förderverein „Freunde des Quenstedt-Gymnasiums**

Die „Freunde des Quenstedt-Gymnasiums Mössingen e.V.“ unterstützen die Schule auf vielfältige Weise.

Der Förderverein ist ein von der Schule unabhängiger gemeinnütziger Verein, dessen Mitglieder hauptsächlich Eltern, Lehrer und ehemalige Schüler sind, die die Schule und Schüler v. a. finanziell durch ihren Mitgliedsbeitrag unterstützen, z. B.

- bei wünschenswerten Anschaffungen, die der Schulträger (die Stadt Mössingen) nicht finanzieren muss oder kann.
- bei Unternehmungen der Schule im unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Bereich, falls Kosten anfallen, etwa wenn Experten von außerhalb kommen.
- bei Chorfreizeiten, Theateraufführungen etc.
- Auf Antrag wird einzelnen Schülern geholfen, die Schullandheimaufenthalte, Studienfahrten etc. selbst nicht voll finanzieren können.

Vorsitzende des Vereins ist derzeit Frau Gölz, Lehrerin am Quenstedt-Gymnasium. Stellvertreter ist Herr Dr. Krause, Elternbeiratsvorsitzender.

Kontakte zum Verein sind über das Schulsekretariat möglich. Dort kann man auch Antragsformulare erhalten. Der Jahresbeitrag beträgt derzeit 10,00 €.

## **Handyregelung**

Die Benutzung von elektronischen Geräten ist im Schulgebäude und den Sportstätten nicht erlaubt. Bei Nichtbeachtung dieser Regel wird das elektronische Gerät dem Schüler weggenommen und im Sekretariat zur Abholung durch die Eltern nach Ende des Unterrichts hinterlegt. Darüber hinaus ist die Benutzung von elektronischen Unterhaltungsmedien auf dem Schulgelände unerwünscht. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 und 2 ist die Benutzung der elektronischen Geräte in der Teestube erlaubt.

## **Hausaufgabenbetreuung**

Bei Bedarf fragen Sie bitte bei der Schulleitung nach.

## **Klassenarbeitskalender im Klassenzimmer**

Im Klassenzimmer hängt jeweils ein großer Kalender, in den die Klassenarbeiten eingetragen werden. Die Klassenarbeiten der nächsten zwei Wochen werden auf der Homepage (unter Downloads) veröffentlicht.

## **Lern-Tipps**

### **Arbeitsplatz**

- alle Ablenkungsquellen ausschalten
- genügend Platz auf dem Schreibtisch schaffen
- **QG-Planer führen**
- Hausaufgaben sofort in den QG-Planer eintragen
- Klassenarbeiten farbig eintragen
- Erledigtes streichen
- Nichterledigtes „weitschieben“
- Freunde nach „Vollständigkeit“ fragen
- **Wochenplan erstellen:** jede Woche ein neuer Plan! ☺
- Feste Zeiten eintragen für Schule, Mittagspause, Zeit für Hausaufgaben, Zeit zum Lernen, Freizeit
- Klassenarbeitsvorbereitungen verschiedenfarbig eintragen.
- **Sich selbst organisieren**
- Jeder hat einen individuellen Biorhythmus, deswegen auch eine eigene „Lernzeit“
- Hausaufgaben machen
- sinnvolle Pausen machen, genügend schlafen
- **Lernen**
- den eigenen Lerntyp finden (z.B. schreiben und/oder laut lesen)
- selbst Zusammenfassungen erstellen
- Hausaufgaben und Übungen aus dem Unterricht alleine lösen
- Vokabeln lernen
- Lernzeit für Klassenarbeiten einplanen
- letzte Unterrichtsstunde vor einer Klassenarbeit zum „Nachfragen“ nützen

- am Tag vor der Klassenarbeit nur noch wiederholen
- mit Freunden das Gelernte austauschen

#### Belohnung

- Wenn alles erledigt ist, etwas „Schönes“ machen

#### Eltern

- Bitte unterstützen Sie Ihr Kind!

## **Lernzeit in Klasse 5**

Im Stundenplan der Klasse 5 ist eine Stunde Lernzeit ausgewiesen. Hier werden (Haus-)Aufgaben erledigt und Förderangebote gemacht.

## **Mensa**

In der Mensa kann man täglich von Montag bis Freitag zu Mittag essen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der angefügten Elterninformation zum Verpflegungsangebot und zum Bestellsystem.

## **Mediennutzung in der Schule**

Unsere Kinder nützen privat schon vielerlei Medien wie das Handy oder das Internet. Bitte wundern Sie sich nicht, wenn die Kommunikation zwischen den Schülern und ihren Lehrern auch schon teilweise „per Mail“ stattfindet. Das ist Teil des Lehrplans und eine Anwendung des Gelernten aus dem ITG-Unterricht.

Ermöglichen Sie bitte ihrem Kind den Zugang, damit es auch von der Anwendung der neuen Medien profitieren kann. Das ist heute Standard an allen Schulen.

## **Methodenunterricht in den Klassen 5 und 6**

Um die Schüler auf besondere Anforderungen des Gymnasiums bei Arbeits- und Lernformen vorzubereiten, führen wir in der 5. und 6. Klasse einen speziellen Methodenunterricht durch. Dort lernen die Kinder wichtige Grundregeln des Lernens kennen (siehe unten: Lerntipps!), aber auch unterschiedliche Arbeitsmethoden wie Gruppenarbeit, selbstorganisiertes Lernen oder verschiedene Präsentationsformen.

## **Patenmodell / Streitschlichter**

Vor allem in der 5. Klasse werden die Schüler neben den Klassenlehrern auch von älteren Schülern, den sogenannten Klassenpaten, begleitet. Die Paten sollen den Neankömmlingen helfen, sich in der Schule zurechtzufinden und heimisch zu fühlen. In den ersten Tagen helfen sie bei der Orientierung im Schulhaus und im Stundenplan,

später unterstützen sie die Klasse beim Zusammenwachsen, z.B. durch gemeinsame Spielenachmittage, Filmabende etc.

Oft kommen diese älteren Schüler aus der Riege der Streitschlichter. Das sind Schüler der Mittel- und Oberstufe, die eine Fortbildung im Bereich Streitschlichtung und Konfliktbewältigung durchlaufen haben und zur Verfügung stehen, um im Konfliktfall den Streitenden zu helfen, eine gewaltfreie Lösung zu finden. Manchmal werden Streitende durch Lehrer an die Streitschlichter verwiesen. Die Streitschlichter können aber auch jeweils in der großen Pause in der Bibliothek angesprochen werden, wenn Hilfe von Schülern gewünscht wird.

## **QG-Planer**

Wir haben verpflichtend für die Klassen 5 bis 8 einen Schulplaner und –kalender eingeführt. Er soll Ihrem Kind helfen, sich gut zu organisieren und nichts zu vergessen, vor allem keine Hausaufgaben, Klassenarbeiten und wichtigen Dinge, an die ein Schüler denken muss.

Darüber hinaus soll der QG-Planer die Identifikation mit der Schulgemeinschaft des Quenstedt-Gymnasiums stärken und soll auch als Kommunikationsinstrument zwischen Eltern und Lehrern genutzt werden. (s. Seite 2)

Der QG-Planer kostet ca. 3,-- €.

Ihr Kind erhält seinen QG-Planer jeweils in den ersten Wochen des Schuljahres.

## **Quenstedt-Information**

Die Quenstedt-Information erscheint ca. alle 2 bis 3 Monate und informiert über aktuelle Ereignisse und Termine. Sie wird auch auf der Homepage veröffentlicht.

## **SMV**

### **Hier wenden sich unsere Schüler direkt an unsere neuen Schüler der Klassen 5!**

SMV bedeutet **S**chüler **Mit** **V**erantwortung

Die „Schüler mit Verantwortung“ setzen sich aus allen Klassenstufen zusammen und planen die verschiedensten Aktionen an unserer/deiner Schule.

Hier ein paar Beispiele:

- Sponsorenlauf
- Osterhasen-/Weihnachtsmann-Aktion
- Welt-Aids-Tag
- 9er-Aktion
- SMV-Partys



- Projekt „Schule als Staat“ oder Projekttag
- ..... Hier könnten deine Ideen stehen!! 😊

Außerdem haben wir Ansprechpartner für dich, diese sind:

- Schülersprecher (werden jedes Jahr neu gewählt)
- Streitschlichter
- Busbegleiter
- deine Klassenpaten
- die Verbindungslehrer, die ebenfalls jedes Schuljahr neu gewählt werden.

Also, wir warten auf DICH. Komm und bring deine Ideen ein.

Denn ohne die SMV gibt es keine Aktionen für Schüler!!!

Bis dann bei der SMV! Wir freuen uns auf jeden.

Jeweils aktuelle Informationen findest du am SMV-Brett vor dem Lehrerzimmer.

## **Schulordnung**

findet sich in der Mitte des Heftes.

## **Schulsozialarbeit**

Schulsozialarbeit hat das Ziel, Kinder und Jugendliche in ihrer allgemeinen Entwicklung zu begleiten, zu unterstützen und zu fördern. Darüber hinaus gibt sie Hilfestellung beim Aufbau und der Stabilisierung von Eigenverantwortung und Selbständigkeit sowie bei der Entwicklung sozialer Kompetenzen und demokratischer Strukturen, die es ermöglichen, dass alle am Schulleben Beteiligten voneinander lernen.

Arbeitsfelder der Schulsozialarbeit sind:

- Einzelfallhilfe und Beratung
- Arbeit mit/in Klassen
- sozialpädagogische Angebote im offenen Bereich
- Elternarbeit/ Elternbildung
- Kooperationen innerhalb der Schule und im Gemeinwesen

Kontakt: Information im Sekretariat

- Tel. dienstlich: 0171/9108406
- E-Mail: schulsozialarbeit@quenstedt-gymnasium.de

## Terminkalender Homepage

Auf unserer Schulhomepage [www.quenstedt-gymnasium.de](http://www.quenstedt-gymnasium.de) finden Sie unter anderem auch einen Terminkalender, auf dem alle schon vorgesehenen Termine des Schuljahres vermerkt sind.

## Regelmäßige Veranstaltungen der Schule

In unsere Schule gibt es Veranstaltungen, die jedes Jahr etwa zur gleichen Zeit stattfinden.

Hier ein Überblick, damit Sie planen können:

- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| • SMV-Partys                      | 2 – 3 im Jahr, für die Klassen 5 – 9,<br>freitags ab 18.00 Uhr |
| • Musical U-Chor                  | Juni / Juli  |
| • Infoabend Gymnasium             | Januar   |
| • Infonachmittag Viertklässler    | Februar /März  |
| • Infoabend 2. Fremdsprache Kl. 6 | Februar  |
| • Wandertage                      | nach Ankündigung durch den Klassenlehrer                       |
| • 6er Projekt Kl. 6               | 2. Halbjahr  |
| • Infoabend Vorsportprofil Kl. 6  | Februar  |
| • Gewaltprävention Kl. 5          | Herbst   |
| • Verkehrserziehung Kl. 5 und 6   | Herbst   |
| • Kennenlertage Kl. 5             | 1. Halbjahr  |

Ebenso gibt es fest installierte Sportveranstaltungen:

- Handballturniere
- Fußballturniere
- Jahnkampf Kl. 5 – 7

Gerade bei den Sportveranstaltungen liegt uns die gegenseitige Fairness am Herzen, vor allem die Wertschätzung der Mitspieler. Ihrem Kind wird im Vorfeld der zeitliche Ablauf der Veranstaltung erklärt, und wir erwarten, dass alle Teilnehmer bis zur Siegerehrung beim Turnier verbleiben, denn das ist eine Form des gegenseitigen Respekts. Außerdem handelt sich um eine Schulveranstaltung, d. h. es besteht Anwesenheitspflicht bis zum Ende der Veranstaltung.

Bitte fragen Sie in regelmäßigen Abständen Ihr Kind, denn manchmal gehen solche Informationen verloren. Oft hilft schon ein Blick in den QG-Planer und in den Schulranzen.

## Vertretungsregelungen

In der Regel ist der Stundenplan Ihres Kindes wohlgeplant und jede Woche gleich. Leider können sich aber aus vielerlei Gründen Änderungen ergeben.

Unsere Schulleitung ist immer bestrebt, dass die Änderungen frühzeitig bekannt gegeben werden und so wenig wie möglich an Unterricht ausfällt.

Das kann nicht immer so realisiert werden, deswegen gibt es bei uns an der Schule Vertretungspläne, aus denen Ihr Kind für seine Klasse (z.B. 5a) ersehen kann, was sich am aktuellen oder am nächsten Tag verändern wird. Die Vertretungspläne sind immer spätestens zur großen Pause um 9.55 Uhr aktuell ausgehängt.

Es gibt drei Aushangplätze im Schulhaus:

1. an der „Leuchtsäule“ im Foyer des Altbaus
2. am schwarzen Brett neben der Bibliothek
3. im ersten Stock des Neubaus neben Zimmer 250.

Darüber hinaus findet man den aktuellen Vertretungsplan auf der Homepage.

Wir empfehlen Ihrem Kind:

in den kleinen Pausen zwischen der 4. und 5. Stunde oder der 5. und 6. Stunde auf einen dieser Vertretungspläne zu sehen, evtl. auch auf dem Weg aus dem Schulhaus hinaus, damit es rechtzeitig informiert ist.

In der Regel bemühen wir uns, einen Unterricht von der 2.-5. Stunde zu garantieren. Fehlt ein Lehrer in der 1. oder 6. Stunde, kann eine Unterrichtsvertretung kurzfristig unmöglich sein, so dass in diesem Fall der Unterricht ausfallen kann.

Normalerweise wird das Stundenplanteam durch einen Fächertausch oder eine Aufsicht, die mit einem Arbeitsauftrag verbunden ist, dafür sorgen, dass der Unterricht im vorgesehenen Umfang stattfindet. Andere Lehrkräfte übernehmen dann die Vertretung und die Aufsicht der Klasse.

### **Wenn Lehrer nicht da sind: Telefonkette**

Auch Lehrer werden krank, hier gilt:

Kurzfristige Unterrichtsänderungen werden innerhalb der Klasse mittels einer Telefonkette abends oder morgens vom Fachlehrer selbst mitgeteilt. Diese Telefonkette erhalten Sie schriftlich von Ihrem Klassenlehrer über Ihr Kind.

Bitte beachten Sie die Regeln der Telefonkette und halten Sie sich daran, damit jeder rechtzeitig informiert wird.

### **Das kann vorkommen**

Es kann passieren, dass der Unterricht früher aufhört oder später beginnt, wenn Lehrkräfte kurzfristig erkranken.

Mit dem Ende des Unterrichts endet auch die Aufsichtspflicht der Schule!

Da Eltern dann unter Umständen noch nicht zuhause sind, empfiehlt es sich, hier „für den Notfall“ vorzusorgen:

Das können etwa Absprachen mit Nachbarn, Freunden oder Großeltern sein, aber auch ein eigener Wohnungsschlüssel für ihr Kind mit klaren Verhaltensabsprachen für das „Allein daheim“ ist eine Möglichkeit.

Für welche Variante Sie und Ihr Kind sich entscheiden, klären Sie bitte gemeinsam, denn es ist sehr wichtig, dass Ihr Kind weiß, was es im Falle eines kurzfristigen Unterrichtsausfalls tun kann oder muss.

Im Schulhaus gibt es Bereiche, in denen man sich aufhalten kann („Bunte Stühle“, Bibliothek).

### **Jeder wird mal krank**

Erkrankt Ihr Kind im Verlauf der Unterrichtszeit, so muss es sich im Sekretariat melden und mit den Sekretärinnen klären, wie es nach Hause kommt, d. h. wer es abholt. Auch hier haben wir Erfahrungen gemacht, dass Eltern manchmal nicht erreichbar sind, deswegen bitten wir Sie, diesen „Fall der Fälle“ einmal mit Ihrem Kind zu besprechen und eine Lösung für sich zu finden.

Keiner unserer Schüler darf ohne gesicherte Rücksprache mit dem Sekretariat die Schule verlassen.

Wir haben am Quenstedt-Gymnasium eine Entschuldigungsregelung, wenn ihr Kind krank wird und zuhause bleibt: s. Checkliste S. 4

### **Zum Ende**

Wir haben versucht, viele Dinge für Sie zu bedenken, evtl. ergibt sich bei Ihnen aber ein weiteres Problem, darum gilt an unserer Schule grundsätzlich: Kommen Sie zeitnah auf uns zu:

- Sekretariat
- Klassenlehrer und Fachlehrer
- Schulleitung
- Elternbeirat

Abkürzungen, auf die Sie im Schulalltag treffen werden:

AG	<b>Arbeitsgemeinschaft</b>	freiwillige Arbeitsgruppen aus dem Bereich Sport, Musik, Technik etc., unter Leitung einer Lehrkraft oder älterer Schüler.
BOGY	<b>Berufs-Orientierung am Gymnasium</b>	verschiedene Angebote zur Berufsorientierung, vor allem ab Klasse 9 und in der Oberstufe.
GFS	<b>Gleichwertige Feststellung von Schülerleistung</b>	besondere Schülerleistung ab Klasse 7 in einem frei wählbaren Fach – zählt wie eine Klassenarbeit. Dies kann z.B. eine Präsentation, eine Museumsführung, das Halten einer Unterrichtssequenz etc. sein.
GLK	<b>Gesamtlehrerkonferenz</b>	
ITG	<b>Informationstechnische Grundbildung</b>	Grundbildung im Umgang mit dem Computer, z.B. Textverarbeitungsprogramme, Internet, E-Mail, Präsentationsprogramme
SMV	<b>Schüler Mit Verantwortung</b>	<i>siehe das entsprechende Kapitel</i>
NWT	<b>Natur Wissenschaft Technik</b>	spezielles Fächerprofil ab Klasse 8 mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt
EB	<b>Elternbeirat</b>	gewählte Elternvertreter
GEB	<b>Gesamtelternbeirat</b>	Zusammenschluss der Elternvertreter einer Stadt, einer Region etc.

**Impressum:** v.i.S.d.P Annette Bayer, Schulleiterin Quenstedt-Gymnasium  
Goethestr. 25, 72116 Mössingen, Telefon: 07473 7210; Juni 2018